

Erlass e12-11-01 vom 12.11.2012

**§ 68 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) - Haftung für den Lebensunterhalt -**

Die Ziffer 68.1.2 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Aufenthaltsgesetz wird durch folgende landesrechtliche Regelungen ergänzt:

Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Verpflichtungsgeberin / des Verpflichtungsgebers für Kurzaufenthalte bis zu drei Monaten wird, sofern sie durch Einkommen nachgewiesen werden soll, durch eine pauschalierte Bonitätsprüfung festgestellt. Leistungen aus öffentlichen Mitteln, die nicht auf einer Beitragsleistung beruhen, sind kein Einkommen im Sinne dieses Erlasses.

Das zur Abgabe einer Verpflichtungserklärung erforderliche Mindesteinkommen richtet sich nach der Haushaltsgröße der Verpflichtungsgeberin / des Verpflichtungsgebers und der Zahl der eingeladenen Personen.

In den beiden nachstehenden Tabellen ist das Mindesteinkommen für 2012 und für 2013 dargestellt.

**Für das Jahr 2012:**

Anzahl ausländischer Gäste	1	2	3	4	5
Haushaltsgröße					
1 Person	936,00	1200,00	1464,00	1728,00	1992,00
2 Personen	1305,00	1569,00	1833,00	2097,00	2361,00
3 Personen	1699,00	1963,00	2227,00	2491,00	2755,00
4 Personen	2068,00	2332,00	2596,00	2860,00	3124,00
5 Personen	2448,00	2712,00	2976,00	3240,00	3504,00
6 Personen	2827,00	3091,00	3355,00	3619,00	3883,00
7 Personen	3206,00	3470,00	3734,00	3998,00	4262,00
8 Personen	3585,00	3849,00	4113,00	4377,00	4641,00

**Für das Jahr 2013:**

Anzahl ausländischer Gäste	1	2	3	4	5
Haushaltsgröße					
1 Person	948,50	1217,00	1485,50	1754,00	2022,50
2 Personen	1322,00	1590,50	1859,00	2127,50	2396,00
3 Personen	1720,50	1989,00	2257,50	2526,00	2794,50
4 Personen	2094,00	2362,50	2631,00	2899,50	3168,00
5 Personen	2478,50	2747,00	3015,50	3284,00	3552,50
6 Personen	2862,00	3130,50	3399,00	3667,50	3936,00
7 Personen	3245,50	3514,00	3782,50	4051,00	4319,50
8 Personen	3629,00	3897,50	4166,00	4434,50	4703,00

Mitteilungen nach § 68 Abs. 4 AufenthG sind statistisch zu erfassen und mir vierteljährlich mitzuteilen.

**Inkrafttreten und Befristung**

Dieser Erlass tritt nach Veröffentlichung in Kraft.

Der Erlass e09-12-01-§ 68-Verpflichtungserklärungen tritt gleichzeitig außer Kraft.